



Regensburg – das mittelalterliche Wunder Deutschlands!

Lernen Sie das UNESCO Weltkulturerbe kennen und genießen Sie die bayerische Gastlichkeit.

HANSA Apart-Hotel®
Friedenstraße 7
93051 Regensburg

Organisation:

Zimmerreservierung

HANSA Apart-Hotel®
Telefon +49 941 99290
Telefax +49 941 9929095
Sonderkonditionen für OTTI-Teilnehmer!

oder Tourist-Information
Regensburg:
Telefon +49 941 507-4412
Telefax +49 941 507-4418
<http://www.regensburg.de>

Teilnahmegebühren und Leistungen

Seminar mit Proseminar (2½ -täglich)
Pro Person: € 1280,00
OTTI-Mitglieder: € 1230,00

Seminar (2-tägig)
Pro Person: € 1060,00
OTTI-Mitglieder: € 1010,00

Der zweite Teilnehmer Ihrer Firma erhält **10% Ermäßigung**, der dritte und jeder weitere Teilnehmer Ihrer Firma erhält **20% Ermäßigung**.

In der Teilnahmegebühr sind Pausengetränke, zwei Mittagessen, eine Stadtführung, ein Abendessen und ausführliche Seminarunterlagen enthalten.

Seminarmanagement

Dipl.-Päd. Diana Wirtz
OTTI, Seminare und Fachforen
Bereich Technik
Wernerwerkstraße 4
93049 Regensburg
Telefon +49 941 29688-33
Telefax +49 941 29688-31
E-Mail: diana.wirtz@otti.de



Weitere Seminare aus dem Bereich Technik sowie Veranstaltungen aus den Bereichen Erneuerbare Energien und Management finden Sie auf unserer Homepage www.otti.de

Ja, ich nehme teil

- am Seminar mit Proseminar (2½-tägig) vom 8. bis 10. Februar 2010 in Regensburg (PMF 3552)
- nur am Seminar (2-tägig) am 9./10. Februar 2010 in Regensburg (PMF 3350)

Name _____

Vorname _____ Titel _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Abteilung/Funktionsbereich _____

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Branche _____ Zahl der Mitarbeiter _____

OTTI-Kundennummer _____

Datum _____ Unterschrift _____

**Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI),
Wernerwerkstraße 4, 93049 Regensburg, Telefax: +49 941 29688-19**

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Die Teilnahmegebühren sind mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Fernbleiben wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Für Sach- und Vermögensschäden, welche OTTI zu vertreten hat, haftet OTTI – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg.



Messunsicherheit in Mess- und Prüfprozessen

9./10. Februar 2010 in Regensburg

mit Proseminar Prüfmittelüberwachung

8. Februar 2010 in Regensburg

www.otti.de



Partner:



Training
Seminare
Tagungen



Messunsicherheit bestimmt die Verwendbarkeit von Mess- und Prüfmitteln sowie die Eignung von Mess- und Prüfprozessen für den Nachweis der Qualität.

Erfahren Sie mehr über

- Gesetzliche und vertragliche Forderungen
- Bestimmungen der Messunsicherheit nach GUM (Guide for the Expression of Uncertainty in Measurement – DIN V ENV 13005)
- Berechnung der Unsicherheit
- Aufstellen des Messunsicherheitsbudgets
- Nachweis der Verwendbarkeit von Prüfmitteln und der Eignung der Prüfprozesse
- Optimieren der Prüfprozesse

Erweitern Sie Ihre Kenntnisse zur Prüfmittelüberwachung im 1/2-tägigen Proseminar

- Stand der Normen und Richtlinien
- Planen, Beschaffen und Verwalten von Mess- und Prüfmitteln
- Gebrauch, Lagern und Aussondern von Messmitteln
- Wirtschaftliche Umsetzung, Organisations- und Entscheidungsprozesse

OTTI plus

Wichtige Kontakte knüpfen, Inhalte diskutieren, zwanglos Netzwerke aufbauen – profitieren Sie vom OTTI-Rahmenprogramm: zum Beispiel bei einer Stadtführung, einem gemütlichen Abendessen in gemeinsamer Runde, bei Kultur und Entspannung im Kreise der Seminarteilnehmer und Referenten.

Programm:

Proseminar: Prüfmittelüberwachung 8. Februar, 12:30 bis 17:30 Uhr

1. Planen und Auswählen der Mess- und Prüfmittel

- Forderung der Normen
- Spezifikation des Prüfprozesses
- Forderungen an Mess- und Prüfmittel
- Spezifikation und Pflichtenheft
- Lieferantenauswahl und Beschaffung

2. Überwachen und Kalibrieren

- Überwachungsorganisation für Mess- und Prüfmittel
- Festlegung der Überwachungsintervalle
- Anforderungen und Aufgaben der Überwachung
- Prüfstatus und Dokumentation
- Vorgehen bei fehlerhaften Prüfmitteln
- Anforderungen an Kalibrierscheine und Prüfzeugnisse
- Anforderungen an Prüf- und Kalibrierlaboratorien

3. Beschaffen und Verwalten der Mess- und Prüfmittel

- Eingangsprüfung und Erstkalibrierung
- Erfassung und Kennzeichnung
- Verwalten mit System

4. Anforderungen an Prüfmittelmanagementsysteme

- Eigenschaften und Merkmale von Systemen
- Marktübersicht der Anbieter und Produkte
- Auswahl und Erprobung

Seminar: Messunsicherheit in Mess- und Prüfprozessen 9. Februar, 09:00 bis 17:00 Uhr

1. Messunsicherheit

- Stand der internationalen Normung
- Begriffe zur Messunsicherheit
- Bedeutung der Messunsicherheit

2. Messprozessanalyse

- Modellierung und Auswertung
- Bestimmung der Einflussfaktoren
- Schätzung der Einflussgrößen
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchung von Prüfprozessen

3. Methoden zur Ermittlung der Messunsicherheit

- Produktqualität und Messunsicherheit
- Methoden zur Unsicherheitsabschätzung nach GUM
- Konsequenzen für den Konformitätsnachweis
- Konsequenzen für die Eignung von Prüfprozessen

4. Aufstellen des Messunsicherheitsbudgets

- Anwendung der Ermittlungsmethoden A und B

- Messunsicherheit kennen – Risiken beherrschen
- Risikobewertung bei Prüfentscheidungen

5. Verwendbarkeit von Prüfmitteln

- Untersuchung der Verwendbarkeit
- Nachweis der Prüfmittelverwendbarkeit
- Zusammenhang mit eingeführten Verfahren zum Nachweis der Prüfmittelfähigkeit

6. Überwachung und Kalibrierung

- Forderungen an die Kalibrierung
- Auswahl akkreditierter Prüf- und Kalibrierlaboratorien
- Messunsicherheit der Kalibrierung
- Dokumentation durch Prüf- und Kalibrierscheine

Seminar: Messunsicherheit in Mess- und Prüfprozessen 10. Februar, 08:30 bis 16:00 Uhr

1. Kompetenz von Kalibrier- und Prüflaboratorien zur Angabe der Messunsicherheit

- Messunsicherheit in der Prüfpraxis
- Aussagekraft von Prüfergebnissen
- Messunsicherheit in der Normung von Prüfverfahren

2. Eignung des Prüfprozesses

- Untersuchung der Prüfprozesseignung
- Verfahren zum Nachweis der Prüfprozesseignung
- Untersuchung der Streuquellen und Einflussgrößen Risikomanagementorientierte Prüfprozessgestaltung
- Optimieren des Prüfprozesses

3. Ursachenanalyse und Maßnahmen

- Vorgehen bei nicht bestandenem Eignungsnachweis
- Umfang und Aufwand der Ursachenanalyse
- Vorgehen und Einsatz von Werkzeugen
- Maßnahmen bei nicht bestandenem Eignungsnachweis

4. Konsequenzen für Produktion und Handel

- Qualitätsforderungen an Produkte und Herstellungsprozesse
- Fähigkeiten der Produktionsprozesse
- Qualität und Konformitätsnachweis
- Auswirkung auf Entwicklung, Einkauf und Vertrieb

5. Einsatz von Software und Systemen

- Anforderungen an Software und Systemen
- Marktübersicht der Anbieter und Produkte
- Bewertung der Systemeigenschaften
- Übungen und Gruppenarbeit

Ihre fachliche Leitung:



Prof. Dr.-Ing. Benno Kotterba

leitet das Institut für Automatisierungstechnik und Qualitätssicherung an der Fachhochschule Heidelberg.

Er ist Obmann des DIN NATG-D.1 AK1: Prüfmittelüberwachung - Planen, Verwalten und Einsetzen von Prüfmitteln (DIN32927)

Dr. Kotterba ist Mitverfasser des DGQ-Bandes 13-61 „Prüfmittelmanagement - Planen, Organisieren und Verbessern von Prüfprozessen“

Er ist Geschäftsführer der Firma mpro GmbH in Karlsruhe und trainiert

seit Jahren Personen und Teams in Methoden und Anwendungen von Qualitäts-, Prozess- und Projektmanagement.

Methode:

In Form von Vorträgen erlernen Sie die Theorie. Sie trainieren in Übungen und Kleingruppen an praktischen Beispielen die Anwendung der Methoden und Werkzeuge. Bringen Sie eigene Beispiele aus Ihrem Arbeitsalltag einschließlich der notwendigen Daten und Unterlagen mit. Diese werden innerhalb des Seminars aufgegriffen.

Die Arbeitsergebnisse werden in Fotoprotokollen dokumentiert und Ihnen nach dem Seminar zur Verfügung gestellt.

Bringen Sie bitte einen Taschenrechner mit!

Voraussetzungen:

Kenntnisse der Prüfmittelüberwachung werden für das zweitägige Seminar „**Messunsicherheit in Mess- und Prüfprozessen**“ vorausgesetzt. Diese Kenntnisse können Sie in dem halbtägigen, komprimierten Seminarteil „**Prüfmittelüberwachung**“ am 08.02.2010 erwerben, auffrischen bzw. untereinander austauschen. Grundkenntnisse der Statistik sind erwünscht.

Teilnehmerkreis:

- Verantwortliche und Mitarbeiter aus den Bereichen Management, Qualitätssicherung, Entwicklung, Konstruktion, Fertigungsplanung und Arbeitsvorbereitung
- Auditoren und QM-Beauftragte
- Mitarbeiter von Ingenieurbüros und beratenden Unternehmen